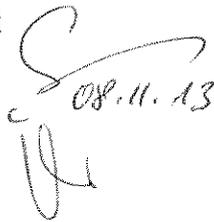
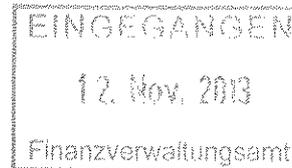


69.3

Schwerin, den 8. November 2013
Bearbeiter: Herr Bierstedt
Telefon: 545 2071
e-mail: cbierstedt@schwerin.de

20
Frau Arlt
Über 69
Über III


08.11.13



Haushaltsplanung 2014; TH 10 Produkt Verkehrsplanung

hier: Finanzausschusssitzung am 07. November 2013

Folgende Erläuterungen zu den Aufwendungen einzelner Sachkonten hatte ich im Rahmen der Sitzung gegeben:

- Sachkonto 5110500.56290000 "Sonstige Aufwendungen für die Planung und Vorbereitung"
Der Betrag von 130 T€ setzt sich wie folgt zusammen:
 - Für laufende Aufgaben, wie Verkehrszählungen, Vorplanungen für Radwege im Stadtgebiet, Leistungsfähigkeitsberechnungen von Knotenpunkten und Vorplanungen für Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung sollen 60 T€ aufgewendet werden.
 - Für Vorplanungen dreier größerer Straßenbauvorhaben (Überarbeitung der bestehenden Planungsunterlage Obotritenring im Bereich Güterbahnhofstraße bis Robert-Beltz-Straße, Erstellung der Planungsunterlage Crivitzer Chaussee im Bereich Zoo bis Plater Straße, Erstellung Planungsunterlage Alte Crivitzer Landstraße) sollen ausgehend von der im Fachamt erstellten Prioritätenliste 70 T€ aufgewendet werden.

- Sachkonto 5110500.52338000 "Umsetzung StVO-Novelle" (20T€):
Die geplanten Mittel in Höhe von 20 T€ sollen für folgende Maßnahmen eingesetzt werden:
 - Markierung Radschutzstreifen, Anpassung Beschilderung, Anpassung Lichtsignalanlage Lübecker Straße (Strecke Friesensportplatz bis Robert-Beltz-Straße, einschließlich Knoten Robert-Beltz-Straße)
 - Markierung Radfurt, Anpassung Lichtsignalanlage Platz der Jugend
 - Betreuung Fahrradforum

- Sachkonto 5110500.52360000 "Fahrradfreundliche Ampelschaltung" (20T€):
Die geplanten Mittel in Höhe von 20 T€ sollen für folgende Maßnahmen eingesetzt werden:
 - Anpassung Knotenpunkt-Lichtsignalanlage Vor dem Wittenburger Tor/Wittenburger Straße
 - Anpassung Knotenpunkt-Lichtsignalanlage Ludwigsluster Chaussee/Ostorfer Ufer
 - Anpassung Knoten-LSA Gadebuscher Straße/Grevesmühlener Straße


Carsten Bierstedt

Haushaltsplanentwurf 2014



Teilhaushalt 10 –

Wesentliches Produkt „Verkehrsplanung“ 5110500

Ansatz 2013: Erträge: 90.200 € Aufwendungen: 624.400 €
Ansatz 2014: Erträge: 200 € Aufwendungen: 487.100 €

Begründung Erträge:

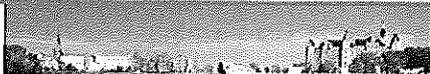
Einzahlungen: 90.000 € Einzahlung in 2013 war einmalige Einnahme Fördermittel für Studie Gleisanschluss Industriepark Schwerin.

Begründung Aufwendungen:

Die Differenz von – 137.300 € erklärt sich durch

- Personalaufwendungen wegen Stellenstreichung,
- Aufwendungen für Planung & Vorbereitung wegen Minderaufwand Studie Industriepark Schwerin,
- Fortschreibung des städtischen Nahverkehrsplan zeitlicher Streckung auf zwei Jahre (2014 und 2015)

Dezernat für Wirtschaft, Bauen und
Ordnung



LANDESHAUPTSTADT SCHWERIN

Haushaltsplanentwurf 2014



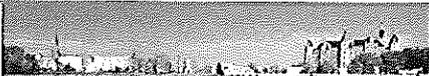
Teilhaushalt 10 - Ergebnishaushalt

Wesentliches Produkt „Parkeinrichtungen“ 5460100

	HPL 2013	HPL 2014	Abweichung
Erträge	796.100 €	812.000 €	+ 15.900 €
Aufwendungen	251.700 €	258.600 €	+ 6.900 €
Saldo / lfd. Ergebnis aus Verw.tätigkeit	+ 544.400 €	+ 553.400 €	+ 9.000 €

Steigerung aufgrund Bewirtschaftungsvertrag mit NVS.

Dezernat für Wirtschaft, Bauen und
Ordnung



LANDESHAUPTSTADT SCHWERIN